COURTEINISCHER



Lipeng Ye (links), Geschäftsführer des China Star Restaurants, übergibt den Spendenscheck an Kreisjugendleiterin Tabea Wulff und Sven Lorenz, Vorstand des DRK Neumünster.

Spende mit einer besonderen Bedeutung

NEUMÜNSTER 1888 – Hierbei handelt es sich um keine Jahres- oder zufällige Schnapszahl, sondern um die Summe, die das China Star Restaurant jetzt dem Jugendrotkreuz (JRK) Neumünster spendete.

Anlässlich des einjährigen Bestehens des chinesischen Restaurants an der Baeyerstraße wollte sich Geschäftsführer Lipeng Ye bei seinen Gästen mit einer wohltätigen Aktion bedanken: Die gesamten Einnahmen eines Geschäftstages Anfang Dezember sollten an das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Neumünster gespendet werden.

Doch es blieb nicht bei dieser Summe, denn Lipeng Ye verdoppelte den Betrag, der nun eine vielversprechende Aussage hat: Im chinesischen Kulturkreis steht die Zahl Eins für "jeden Tag" und die Acht für Erfolg, erklärte der Geschäftsführer.

Sven Lorenz aus dem Vorstand des DRK-Kreisverbandes entschied, die Spende dem Jugendrotkreuz Neumünster als Nachwuchsorganisation zukommen zu lassen.

Die Kreisjugendleiterin Tabea Wulff erläuterte, finanzielle Mittel würden für Fortbildungen, Ausrüstung, Fahrten und Wettbewerbe eingesetzt. Der Verwendungzweck der 1888 Euro werde im Januar im JRK–Kreisausschuss demokratisch beschlossen.

Zurzeit gibt es mehr als 150 Jugendrotkreuzler in Neumünster. *Fenja Kluge*